

Kartierung Europäischer Tagfalter — Bitte um Mitarbeit —

von Otakar Kudrna, Karl-Straub-Str. 21, D-97616 Bad Neustadt



Die Tagfalter - die am besten bekannten Insekten - reagieren sehr empfindlich auf Umweltveränderungen. Sie dienen daher als wichtige Bioindikatoren, die unverzichtbare Informationen über den Zustand und die Entwicklung der stark anthropogen beeinflussten Umwelt Europas liefern. Zahlreiche Tagfalterarten gelten als bedroht; viele unter ihnen stehen regional, europaweit oder sogar weltweit unter gesetzlichem Schutz. Trotz dieser Tatsachen gibt es keine Datenbank, keinen Verbreitungsatlas und keine wissenschaftliche Beurteilung des Gefährdungsgrades der Tagfalter aus europäischer Sicht. Es fehlt auch ein europäisches Schutzkonzept für die einheimischen Tagfalter.

Das alles kann man kaum glauben, vor allem nicht im Hinblick auf die Verpflichtungen, die 1992 von den europäischen Regierungen beschlossen wurden (vgl. Biodiversity Convention). Der einzige bisher gestartete Versuch zur Abschätzung des Schutzstatus der Tagfalter in Europa (HEATH, 1981, im Auftrag des Europarates) war ein Fehlschlag (KUDRNA, 1986). Das „European Invertebrate Survey“ hat seinen über 20 Jahre alten Plan, einen Verbreitungsatlas der Tagfalter zu erstellen, nicht verwirklicht. Die einzige bisher geleistete Arbeit (HEATH & LECLERO, 1981) beinhaltet lediglich sehr fehlerhafte Verbreitungskarten (so soll beispielsweise *Parnassius apollo* (LINNAEUS, 1758) in den Niederlanden vorkommen!) von nur 10 Tagfalterarten (in Europa leben knapp 500 Arten!).

Aufgrund der geschilderten Situation haben die Gesellschaft für Schmetterlingsschutz e.V. und der Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU:

vertreten durch die „BFA Entomologie“ und „BFA Internationales“) beschlossen, das Projekt „**Mapping European Butterflies**“ (MEB) zu starten. Die Hauptziele dieses Projektes sind:

- Erstellung einer Datenbank zur Verbreitung der einheimischen Tagfalter Europas
- Veröffentlichung eines kommentierten Verbreitungsatlanten der europäischen Tagfalter

Der Atlas wird Punktkarten (ca. 14x18 cm) für jede der europäischen Arten enthalten; die Verbreitungskarten basieren auf den geographischen Koordinaten von Referenzlokalitäten. Dieses Referenzlokalitätensystem (RLS) wurde eigens für dieses Projekt geschaffen. Weitere Ziele dieses Projektes sind:

- Abschätzen des Schutzstatus der einheimischen Tagfalter Europas
- Herausstellen der wichtigsten Verbreitungsgebiete der Tagfalter in Europa
- Festlegen von Prioritäten beim Schutz der europäischen Tagfalter und ihrer Biotop, basierend hauptsächlich auf der Auswertung ihrer gegenwärtigen Verbreitungsmuster in Europa

Europa wird für dieses Projekt als der westlichste Teil von Eurasien definiert, der im Westen vom Atlantischen Ozean begrenzt wird; eingeschlossen sind die Azoren, Madeira und die Kanaren; Island ist nicht inbegriffen. Der (willkürliche) Verlauf der Ost- und Südostgrenze ergibt sich wie folgt: Uralgebirge–Uralfluß–nordwestliche Küste des Kaspischen Meeres bis Machatschkala–Eisenbahnlinie, Straße und Erdölleitung nach Noworossijsk–Schwarzmeerküste (einschließlich der Krim) südwestwärts bis zum Bosphorus und die Küste des europäischen Teils der Türkei. Alle zu europäischen Staaten gehörenden Mittelmeerinseln sowie Zypern und Malta werden in diesem Sinne zu Europa gerechnet.

Als Referenzlokalitäten (RL) gelten die geographischen Namen im Times Atlas (9. Comprehensiv Edition von 1994) sowie sie sich eindeutig auf einen bestimmten Ort durch die Angabe der geographischen Koordinaten (Breite und Länge) beziehen; die tatsächlichen Fundstellen liegen in der unmittelbaren Nachbarschaft der Referenzlokalität. Eine solche RL wird auf dem Verbreitungsatlas durch einen Punkt dargestellt. Abhängig vom Maßstab können auf der Verbreitungskarte mehrere naheliegende Fundstellen zu einem Punkt verschmelzen. Die Liste der empfohlenen Referenzlokalitäten umfaßt knapp 8000 geographische Namen.

Eines der Hindernisse bei jeder Tagfalter-Kartierung ist im allgemeinen der große Zeitaufwand, der zur Erfassung der Daten im Gelände benötigt wird. Um dieses Problem zu lösen, bezieht sich dieses Projekt hauptsächlich auf die Auswertung von bereits verfügbaren Originaldaten aus einschlägigen Schmetterlingssammlungen. Dieses Verfahren wurde kürzlich beim Erstellen der Verbreitungsatlanten der Tagfalter Tschechiens mit Erfolg angewendet (KUDRNA, 1994). Die Daten wurden durch Erfassungsbögen gesammelt und mittels spezieller Computerprogramme ausgewertet.

Die Bedeutung von Verbreitungsatlanten für taxonomische, biogeographische und ökologische Forschung - gemeinhin als wissenschaftliche Grundlage für einen wirkungsvollen Naturschutz - ist allgemein bekannt. Auf naturwissenschaftlichen Erkenntnissen basierender Schmetterlingsschutz verdient ausnahmslos hohe Priorität: Die natürlichen und naturnahen Biotope der rund 180 in Deutschland heimischen Tagfalterarten sind auch Lebensraum für schätzungsweise zehn- bis zwölftausend weitere Insektenarten (KUDRNA, 1986). Die Bedeutung der Tagfalterbiotope für die Erhaltung der Biodiversität im europäischen Maßstab ist verhältnismäßig noch sehr viel größer.

Rechtzeitige Verfügbarkeit und rechtzeitiger Gebrauch eines solchen Verbreitungsatlantens hätten vorbeugen können, daß teilweise falsche Tagfalterarten als besonders schützenswerte im Anhang zur FFH-Richtlinie 92/43/EG aufgelistet wurden, wie es bedauerlicherweise geschehen ist (KUDRNA & KÜHLING, 1996).

Wer mitarbeiten möchte und weitere Informationen und Unterlagen benötigt wendet sich an:

Dr. Otakar Kudrna
Karl-Straub-Str. 21
D-97616 Bad Neustadt
☎/Fax 09771-98358

Literatur:

- HEATH, J. (1981): Threatened Rhopalocera (butterflies) in Europe — Nature Environ.Ser. **23** 1-157, Stasbourg
- HEATH, J. & LECLERQ, J. (1981): Provisional atlas of the Invertebrates of Europe Maps 1-27 — European Invertebrate Survey, Cambridge und Gembloux
- KUDRNA, O. (1986): Aspects of the conservation of butterflies in Europe — Butterfl. Eur., **8**: 1-323, Aula-Verlag, Wiesbaden
- KUDRNA, O. (1986): Kommentierter Verbreitungsatlas der Tagfalter Tschechiens — Oedippus, **8**: 1-137, Bad Neustadt
- KUDRNA, O. & KÜHLING, M. (1996): Informationen zum Stand der Umsetzung der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie) — Mittbl.BFA Entomol., **1996** (1): [1-6]

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Kudrna Otakar

Artikel/Article: [Kartierung Europäischer Tagfalter 136-138](#)